

Sieben erscheint in zweiter Auflage:

Anna Elisabeth Weirauch
Der Skorpion
 Ein Roman

z

„Der Skorpion“ behandelt mit Unerblichkeit und Klarheit ein Thema, welches selten, vielleicht nie zum Gegenstand eines Romans gemacht worden ist: das Problem der gleichgeschlechtlichen Liebe.

Es wird die Geschichte der Liebe, der Leidenschaft zweier junger Mädchen erzählt, die beide reizvolle, geistig hochstehende Menschen sind. Sie wird erzählt von den ersten Anfängen einer schwärmerischen Sympathie, mit allen innerlichen und äußerlichen Kämpfen, allen Qualen und Seligkeiten, bis zur Katastrophe der Trennung, des gewaltsamen Todes der Einen und darüber hinaus.

Sie wird erzählt ohne jede Tendenz, ohne zu schmähen und ohne zu verherrlichen, in wundervoller, dichterischer Sprache, die nie auch nur die Grenzen des Unschönen streift, nicht in der Absicht, eine Lanze zu brechen oder Sensation zu erregen, nicht nur in der Absicht, Vorgänge zu schildern, die sich — manchem unerklärlich — tausendmal unter unsern Augen abspielen, und die nicht aufhören zu existieren dadurch, daß man sie verschweigt.

*

Die erste Auflage des „Skorpion“ von 10000 Expl. war vier Wochen nach Erscheinen vergriffen: ein Beweis dafür, daß der Roman großes Aufsehen erregt hat. Kritik der Tagespresse nebststehend.

Preis:

Schön gebunden M. 10.— ord., M. 6.50 no.

Broschiert M. 8.— ord., M. 5.30 no.

In der Presse numerierte, von der Verfasserin signierte Liebhaber-Ausgabe in Halbleder gebunden, Auflage 100 Exemplare M. 30.— ord., M. 20.— no.

Bei dieser Gelegenheit empfehlen wir auch die kürzlich erschienenen Werke derselben Verfasserin:

z **Sogno, Das Buch der Träume, Ein Roman**
Der Tag der Artemis, Drei Novellen

Jeder Band geb. M. 10.— ord., M. 6.50 no., brosch. M. 8.— ord., M. 5.30 no.

Wir liefern Partien von 8/7 (ein Fünflilopaket), auch gemischt, in Quartalsrechnung, einzelne Exemplare nur bar über Leipzig. Einband des gebundenen Freieemplars M. 1.50

Askanischer Verlag / Berlin